

Baumit KlimaGlätte



Produkt	Werksgemischte Spachtelmasse auf Kalkbasis für händische und maschinelle Verarbeitung. Nur im Innenbereich anwendbar.																
Zusammensetzung	Mineralische Bindemittel (überwiegend Weißkalkhydrat), ausgesuchte naturweiße Steinmehle, Zusätze.																
Eigenschaften	Diffusionsoffen, leicht verarbeitbar, glatte Oberfläche, gute Wasserdampfaufnahme zur Regulierung der Luftfeuchtigkeit für ein behagliches Raumklima.																
Anwendung	Zur Herstellung von glatten Oberflächen. Nach entsprechender Standzeit auf Baumit KlimaPutz S, Baumit Kalk-/Zement- und Sanierputzen sowie Beton im Innenbereich geeignet. Nicht geeignet für Verfließungen. Kleinflächige Armierung mit Baumit TextilglasGitter möglich.																
Technische Daten	<table><tr><td>Normeinstufung:</td><td>GP - CS I nach ÖNORM EN 998-1</td></tr><tr><td>Größtkorn:</td><td>0,1 mm</td></tr><tr><td>Trockenrohdichte:</td><td>ca. 1200 kg/m³</td></tr><tr><td>Wasserbedarf:</td><td>ca. 8 Liter/Sack</td></tr><tr><td>Topfzeit/Verarbeitung:</td><td>ca. 8 Std. (je nach Witterung)</td></tr><tr><td>Mindestschichtdicke:</td><td>1 mm</td></tr><tr><td>Max. Schichtdicke:</td><td>3 mm je Arbeitsschritt</td></tr><tr><td>Verbrauch:</td><td>ca. 3,5 kg/m² bei 2 - 3 mm Schichtdicke</td></tr></table>	Normeinstufung:	GP - CS I nach ÖNORM EN 998-1	Größtkorn:	0,1 mm	Trockenrohdichte:	ca. 1200 kg/m ³	Wasserbedarf:	ca. 8 Liter/Sack	Topfzeit/Verarbeitung:	ca. 8 Std. (je nach Witterung)	Mindestschichtdicke:	1 mm	Max. Schichtdicke:	3 mm je Arbeitsschritt	Verbrauch:	ca. 3,5 kg/m ² bei 2 - 3 mm Schichtdicke
Normeinstufung:	GP - CS I nach ÖNORM EN 998-1																
Größtkorn:	0,1 mm																
Trockenrohdichte:	ca. 1200 kg/m ³																
Wasserbedarf:	ca. 8 Liter/Sack																
Topfzeit/Verarbeitung:	ca. 8 Std. (je nach Witterung)																
Mindestschichtdicke:	1 mm																
Max. Schichtdicke:	3 mm je Arbeitsschritt																
Verbrauch:	ca. 3,5 kg/m ² bei 2 - 3 mm Schichtdicke																
Einstufung lt. Chemikalien-Gesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das SDBL beim jeweiligen Herstellerwerk an.																
Lagerung	Trocken auf Holzrost 6 Monate foliiert lagerfähig.																
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werklabors gemäß ÖNORM EN 998-1.																
Lieferform	Sack 20 kg, 1 Pal. = 60 Sack = 1.200 kg																
Untergrund	Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 3346 zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.																
Hinweise auf produkt-spezifische Untergründe	Die angeführten Hinweise gelten für normgemäß hergestellte Untergründe und setzen vor allem geschlossene Fugen voraus (ggf. zeitgerecht vorher verschließen). <u>Baumit Kalkputze und Kalk/Zementputze:</u> z.B. Baumit SpeziMaschinenputz Weiß, Baumit KlimaPutz S, Baumit ThermoPutz, Baumit GrobPutz 4mm, Baumit MPI 25, Baumit MPI 30, nach entsprechender Standzeit Baumit KlimaGlätte aufbringen. <u>Beton:</u> Unebenheiten, Fugen, Löcher mit Baumit KlebeSpachtel verschließen (Standzeit der Baumit KlebeSpachtel mind. 7 Tage).																

Verarbeitung

Ca. 8 Liter sauberes Wasser/Sack in einen reinen Kübel oder Mörteltrog vorlegen. Baunit KlimaGlätte einstreuen und 5 - 10 Minuten sumpfen lassen, mit geeignetem Rührwerk (z.B. Quirl) durchrühren bis eine knollenfreie, cremige Verarbeitungs-konsistenz entsteht.

Tipp: Zur Erzielung einer noch cremigeren Konsistenz Baunit KlimaGlätte 2 - 3 Stunden vorher einsumpfen und anrühren und vor Verwendung nochmals durchrühren (ca. 8 Stunden Verarbeitungszeit/Topfzeit).

a.) händische Aufbringung

Baunit KlimaGlätte mit der Stahltraufel aufbringen, abziehen und erhärten lassen (eventuell unter Materialbeigabe „zudrücken“) und nach gänzlicher Erhärtung (je nach Witterung und Untergrundsaugfähigkeit ab ca. 2 Stunden) mit Baunit KlimaGlätte in etwas dünnerer Konsistenz überziehen und feinste Oberfläche (Glätte) herstellen (nicht mit Wasser abglätten!).

b.) maschinelle Aufbringung

Mit Rührwerk angemischte pastöse Baunit KlimaGlätte mit für Spachtelmassen geeigneter Nassfördereinrichtung (z. Bsp. Strobl Strobot 401 S, PFT Ritmo, PFT Swing, PFT N2, etc.) aufspritzen, mit der Stahltraufel abziehen und erhärten lassen (eventuell unter Materialbeigabe „zudrücken“) und nach gänzlicher Erhärtung (je nach Witterung und Untergrundsaugfähigkeit ab ca. 2 Stunden) mit Baunit KlimaGlätte in etwas dünnerer Konsistenz überziehen und feinste Oberfläche (Glätte) herstellen (nicht mit Wasser abglätten!).

Gesamtschichtdicke 1 – 3 mm möglich, 2 – 3 mm optimal.

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während des Verarbeitungs- und Abbindevorganges über +5°C liegen.

Bei Verwendung von Heizgeräten, insbesondere Gasheizgeräten, ist auf eine gute Querbelüftung zu achten.

Endbeschichtungen:

Die Standzeit (Austrocknung/Karbonatisierung) für weitere Beschichtungen beträgt mind. 7 Tage. Anschließend tapezierer- und malerfertig. Nicht für Verfliesung geeignet!

Tiefe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeiten verzögern das Abbinde- und Erhärtungsverhalten.

Als Endbeschichtung eignen sich handelsübliche Kalkfarben (z.B. Baunit SumpfkalkFarbe) sowie Baunit NanoporColor, Baunit SilikatColor, Baunit Divina InnensilikatFarben oder Baunit KlimaFarbe.

Im jeweiligen Einzelfall empfehlen wir das Anlegen einer Musterfläche zur Überprüfung der Eignung des Farbanstriches.